

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung • 11030 Berlin

Frau
Bärbel Bas MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, 16.03.11 Seite 1 von 1

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Frage Nr. 88/März:

Welche Erkenntnisse liegen der Bundesregierung zur Auslastung der so genannten Wanheimer Anschlussbahn im Duisburger Stadtteil Wanheim-Angerhausen vor (Zugbewegungen in 24 Stunden oder 1 Woche) und bei welcher Auslastung müsste zwangsläufig ein Ausbau der Strecke vorgenommen, damit die geforderten Bahnkapazitäten der angebundenen Wirtschaftsunternehmen durch die DB Netz AG zur Verfügung gestellt werden können?

beantworte ich wie folgt:

Der Bundesregierung liegen keine Erkenntnisse über die Auslastung der so genannten Wanheimer Anschlussbahn im Duisburger Stadtteil Wanheim-Angerhausen vor. Ein entsprechender Ausbau der Strecke, damit die geforderten Bahnkapazitäten der angebundenen Wirtschaftsunternehmen zur Verfügung gestellt werden können, liegt im Zuständigkeits-/Entscheidungsbereich der DB Netz AG.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleibe mit freundlichen Grußen

Enak Ferlemann

Enak Ferlemann, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
beim Bundesminister für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung

HAUSANSCHRIFT Invalidenstraße 44 10115 Berlin

POSTANSCHRIFT 11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18 -300-2250 FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmvbs.bund.de www.bmvbs.de

